

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 16

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

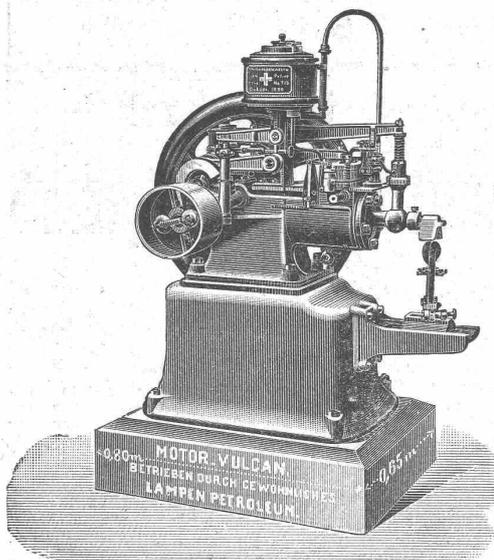
Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVII.

ZÜRICH, den 18. April 1891.

N^o 16.

v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,



empfehlen ihre

Petroleum-Motoren „Vulcan“ (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem
Lampenpetroleum (kein Benzin, Naphta, Ligroin
oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat).

Keine Concession erforderlich, absolut
ungefährlich.

Vorzüglich gleichförmiger Gang. Best-
geeignet für electricische Lichtenanlagen, Buchdruckereien
und sonstige Betriebe.

Lieferung von Transmissionen und allen gewerb-
lichen Maschinen.

Auf Wunsch Prospekte.

Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und
Stunde 10 Centimes. (M 6804 Z)

○ Aufzugmaschinen
für Hand- u. Kräftebetrieb,
FLASCHENZÜGE

System Weston, Schrauben-
flaschenzüge u. Schnellfla-
schenzüge f. Seil oder Kette

Winden ganz aus

Stahl, bieten grösste
Sicherheit, sind

leichter u. billiger
als Holzwinden.

Illustrirte Preis-
listen versendet
gratis u. franco die

Fabrik von
Hans Schwarz & Cie.
in Bassersdorf (Schweiz.)

Courante Grössen stets am Lager.

Garantie. Billigste Preise.



Gesucht.

Ein tüchtiger (M 6954 Z)

Bautechniker,

der auch die **Buchhaltung** ver-
steht, findet dauernde Beschäftigung.
Kenntniss der französischen Sprache
erwünscht.

Offerten sub A 1501 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Bau-Ausschreibung.

Die Aare- u. Emmencanal-Gesellschaft in Solothurn
schreibt hiemit für die Erstellung ihrer Canalanlage die
Ausführung der (M 6932 Z)

**Erd- und Baggerarbeiten, Fundirungs-
arbeiten, Wegbauten, Betonmauerwerk**

im Gesamtbetrag von ca. Fr. 790 000

zur freien Concurrrenz im Submissionswege aus.

Pläne, Kostenvoranschlag, Bedingnisheft und Vertrags-
entwurf liegen auf ihrem Bureau in Solothurn (Vorstadt,
ehemaliges Lack'sche Haus) zur Einsicht auf, wo jede weitere
Auskunft ertheilt wird.

Angebote auf die ganze Arbeit oder Theile derselben
sind unter der Aufschrift „Eingabe für Aarecanal-Bau“ ver-
schlossen bis am 25. April a. c. der unterzeichneten Ge-
sellschaft einzureichen.

Solothurn, den 3. April 1891.

Aare- und Emmencanal-Gesellschaft.
Grosjean, Ingenieur.

Man beabsichtigt (M 5267 Z)

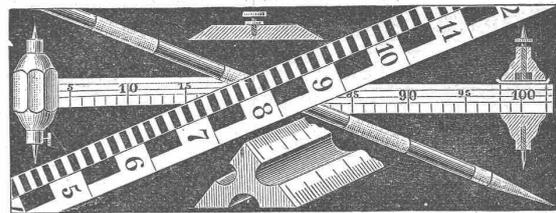
eine constante Wasserkraft von 150 bis 200 Pferden

nutzbar zu machen. Beteiligung des Besitzers an einer industriellen
Unternehmung ist nicht ausgeschlossen. Günstiger Baugrund. Gute
Arbeiterverhältnisse. Zweckmässige Eisenbahnverbindungen.

Offerten unter Chiffre K 135 an

Rudolf Mosse in Zürich.

I. SIEGRIST
Masstäbe-Fabrik
SCHAFFHAUSEN



Zeichnen-Masstäbe
in Normalmass, Schwindmass und allen wünschbaren
Reductionstheilungen (5002)

Mess- und Nivellirlatten
einfache und zum Zusammenlegen

Messstangen, Visirstäbe, Baummesskluppen,
Stangenzirkel, Bandmasse etc.

**Die Cementfabrik
Albert Fleiner, Aarau**

empfehlen ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten
Fabricate.

Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**

Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von
Behörden stehen zu Diensten. (M 5652 Z)